



MARKTGEMEINDE
BERNHARDSTHAL

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die SITZUNG des

Gemeinderates

am Donnerstag, den 14.02.2019 im Rathaus Bernhardsthal

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.15 Uhr

Die Einladung erfolgte am 07.02.2019
durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeisterin: KELLNER Doris
Vizebürgermeister: KREUTZER Johann

die Mitglieder des Gemeinderates

1.	GfGR	ERTL Edmund	2.	GfGR	WEILINGER Herwig
3.	GfGR	BAYLER Werner	4.	GfGR	BÖHM Erhard
5.	GfGR	TURETSCHKEK Michael	6.	GfGR	
7.	GR	JANKA Leo	8.	GR	PFEILER Christian
9.	GR	ERTL Alfred	10.	GR	BÜCHLER Günter
11.	GR	SCHLIEFELNER Josef	12.	GR	PRETSCHER Dominik
13.	GR	BIRSAK Martina	14.	GR	LINDMEIER Reinhard
15.	GR	TANZER Robert	16.		
17.			18.		

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1.			2.		
3.			4.		

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1.	GR	OBKIRCHER Christine	2.	GR	SPANGL Christina
3.	GR	FOLTINEK Karl	4.		
5.			6.		

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

1.		///	2.		///
3.			4.		

Vorsitzende: Bürgermeisterin KELLNER Doris

Die Sitzung war **öffentlich**

Die Sitzung war beschlussfähig

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1.) Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 29.11.2018
- Pkt. 2.) Bericht der Kassaprüfer
- Pkt. 3.) Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2018
- Pkt. 4.) Auftragsvergabe Straßenbau
- Pkt. 5.) Auftragsvergabe Steuerberater
- Pkt. 6.) Subventionsansuchen des Musikverein Bernhardsthal und Umgebung
- Pkt. 7.) Subventionsansuchen des KOBV Bernhardsthal
- Pkt. 8.) Auftragsvergabe Dach am Wohnhaus bei der Volksschule
- Pkt. 9.) Dienstangelegenheiten (Ausschluss der Öffentlichkeit)
- Pkt. 10.) Dienstangelegenheiten (Ausschluss der Öffentlichkeit)
- Pkt. 11.) Ansuchen um Förderung Abbruch und Neuerrichtung eines Wohnhauses im Bauland KG Katzelsdorf
- Pkt. 12.) Ansuchen um Förderung Abbruch und Neuerrichtung eines Wohnhauses im Bauland KG Bernhardsthal
- Pkt. 13.) Berichte und Anfragen

VERLAUF DER SITZUNG

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und fragt an, ob gegen die Tagesordnung Einwände bestehen. Da dies nicht der Fall ist schlägt sie vor die Tagesordnung um folgende zwei Punkte zu erweitern: Pkt. 4 Auftragsvergaben Straßenbau und Pkt. 5 Auftragsvergaben Steuerberater. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich daher nach hinten.

Weiters schlägt Frau Bgmⁱⁿ Kellner vor den Tagesordnungspunkt „Genehmigung des Rechnungsabschlusses“ in der öffentlichen Sitzung zu diskutieren.

Da keine Einwände eingebracht werden eröffnet sie die Sitzung.

Zu Pkt. 1.) Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung vom 29. November 2018 keine schriftlichen Einwände eingebracht wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Zu Pkt. 2.) Die Bürgermeisterin erteilt dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses Herrn GR Christian Pfeiler das Wort. Der Prüfungsbericht vom 24. Jänner 2018 wird nach Erläuterungen des GR Christian Pfeiler einstimmig zur Kenntnis genommen.

Zu Pkt. 3.) Die Bürgermeisterin legt den Rechnungsabschluss 2018 vor. Dieser ist ordnungsgemäß 14 Tage zur Einsicht aufgelegt, Erinnerungen wurden keine eingebracht.
Auf Vorschlag der Bürgermeisterin wird einstimmig beschlossen, die Aufteilung der KG-Mittel sowie folgende Veränderungen gegenüber dem Voranschlag 2018 erläutern zu lassen:
Veränderungen gegenüber dem Voranschlag 2018 um 20 %, mindestens jedoch € 2.200,00.
Nach diesen Erläuterungen wird der Rechnungsabschluss 2018 auf Vorschlag der Bürgermeisterin einstimmig genehmigt.

Zu Pkt. 4.) Nachstehende Auftragsvergaben werden auf Vorschlag der Bürgermeisterin einstimmig genehmigt.

KG Bernhardsthal
Div. Straßeninstandsetzungsarbeiten.....ca. € 100.000,00

KG Reintal
Div. Straßeninstandsetzungsarbeiten.....ca. € 100.000,00

KG Katzelsdorf
Div. Straßeninstandsetzungsarbeiten.....ca. € 150.000,00

Zu Pkt. 5.) Auf Vorschlag der Bgm.ⁱⁿ wird ein Auftrag für Beratungs- und Dienstleistungsaufgaben an die Dr. Heiss SteuerberatungsgesmbH einstimmig erteilt.

Zu Pkt. 6.) Frau Bgm.ⁱⁿ Kellner verliest das eingelangte Ansuchen des Musikverein Bernhardsthal und Umgebung um die Erteilung einer Subvention in der Höhe von € 2.000,00 für das Jahr 2019 und stellt den Antrag des Gemeindevorstandes über die Erteilung der Subvention in der genannten Höhe zur Abstimmung.

Herr VzBgm. Kreuzer merkt an, dass auch er dafür ist den Musikverein Bernhardsthal und Umgebung zu unterstützen, jedoch in einer Höhe wie auch für alle anderen Vereine mit Jugendarbeit und stellt den Gegenantrag zur Erteilung einer Subvention in der Höhe von € 700 für das Jahr 2019.

1. Abstimmung über den Gegenantrag

Der Beschluss wird mehrstimmig abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmen dafür 2

Stimmen dagegen 13 (Bgm.ⁱⁿ Kellner, GfGR Turetschek, OV Ertl E., GfGR Bayler, GfGR Böhm, GfGR Weilinger, GR Janka, GR Pfeiler, GR Ertl A., GR Büchler, GR Pretscher, GR Birsak, GR Tanzer)

Stimmenthaltungen 1 (GR Lindmeier)

2. Abstimmung über den Antrag des Gemeindevorstandes

Der Beschluss wird mehrstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmen dafür	13
Stimmen dagegen	1 (VzBgm. Kreutzer)
Stimmenthaltungen	2 (GR Lindmeier, GR Schlifelner)

- Zu Pkt. 7.) Die Bürgermeisterin verliest ein Ansuchen des KOBV Bernhardsthal um Gewährung einer Subvention. Dies wird vom Gemeinderat einstimmig abgelehnt.
- Zu Pkt. 8.) Die Bürgermeisterin legt 3 Kostenvoranschläge für die Sanierung des Daches an dem Wohngebäude bei der Volksschule Bernhardsthal vor und berichtet, dass die Niederösterreichische Versicherung AG nach Rechnungslegung einen Betrag von € 13.000,00 übernimmt.
Es wird der Antrag gestellt die Reparatur des Daches an die Firma Schiller als Bestbieter im Ausmaß von € 25.284,74 (brutto) lt. Kostenvoranschlag zu vergeben. Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis:
Stimmen dafür 15
Stimmen dagegen 1 (VzBgm. Kreutzer)
Stimmenthaltungen keine
- Zu Pkt. 9.) Dieser Punkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.
- Zu Pkt. 10.) Dieser Punkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.
- Zu Pkt.11.) Auf Vorschlag der Bürgermeisterin wird das Ansuchen von Herrn Andreas Schitz, KG Katzelsdorf um einen einmaligen Zuschuss für die Baurestmassenentsorgung (Wohnbauförderung) bis zu einer maximalen Höhe von € 4.000,00 einstimmig genehmigt.
Der Zuschuss kommt dann zu tragen, wenn mit dem Bau eines Wohnhauses begonnen wird.
- Zu Pkt. 12.) Auf Vorschlag der Bürgermeisterin wird das Ansuchen von Herrn Stefan Janulik, KG Bernhardsthal um einen einmaligen Zuschuss für die Baurestmassenentsorgung (Wohnbauförderung) bis zu einer maximalen Höhe von € 4.000,00 einstimmig genehmigt.
Der Zuschuss kommt dann zu tragen, wenn mit dem Bau eines Wohnhauses begonnen wird.

Zu Pkt. 13.) Berichte und Anfragen

Bgmⁱⁿ. Doris Kellner

Ankauf Starnbergerhütte

Frau Bgmⁱⁿ Kellner berichtet über den getätigten Ankauf der ehemaligen Markthütte von Herrn Starnberger zu einem Kaufpreis von € 1.250,00, welche in Zukunft auch den Vereinen der Marktgemeinde zur Verfügung gestellt werden kann.

OV Edmund Ertl

Sperrmüll Reintal

Herr OV Ertl berichtet über die Änderung der Abgabezeiten für Sperrmüll in Reintal auf Grund der Dienstzeitproblematik des Gemeindemitarbeiters bei einer Übernahme an jedem Samstag außer feiertags. Statt wie in der Gemeindezeitung veröffentlicht wird die Sperrmüllabgabe nicht samstags, sondern mittwochs zwischen 16:00 und 18:00 möglich sein.

Die Bevölkerung wird über die Änderung mit Aushängen und einer Postwurfsendung in der KG Reintal informiert.

GR Reinhard Lindmeier

FF-Haus Reintal

Herr GR Lindmeier stellt die Anfrage ob der Ankauf des zum Verkauf stehenden Gebäudes der Raiffeisenbank-Filiale Reintal eine mögliche Alternative zum Neubau eines Feuerwehrhauses wäre.

GR Martina Birsak

Gesunde Gemeinde

Frau GR Birsak berichtet, dass trotz der vielfältigen Angebote und Veranstaltungen durch die „Gesunde Gemeinde“ und trotz umfangreicher Informationen per Email, in der Gemeindezeitung und durch Aufsteller im Ortsgebiet der drei Katastralgemeinden der Andrang der Bevölkerung sehr gering ist. Sie spricht dabei insbesondere die letzte Veranstaltung mit der Bezeichnung „Vorsorge aktiv“ an, die auf Grund einer zu geringen Teilnehmeranzahl zu diesem Zeitpunkt nicht zu Stande kommt.

VzBgm Johann Kreutzer

Bankgebäude Raiffeisenbank - Filiale Katzelsdorf

Der Vizebürgermeister berichtet, dass nach der Schließung der Filialen der Raiffeisenbank in Reintal und Katzelsdorf die Gebäude zum Verkauf stehen werden und bekundet das Interesse das Gebäude in Katzelsdorf seitens der Gemeinde zu erwerben. Aus Sicht des Vizebürgermeisters sprechen die drei nachfolgenden Punkte für einen Ankauf durch die Gemeinde:

- Das „Wartehaus“ der Bushaltestelle, das durch die Schüler benutzt wird, ist im Vorraum des Bankgebäudes integriert.
- Wird das Gebäude durch eine Privatperson erworben, so befindet sich ein Schaltkasten der EVN dann auf Privatgrund.
- Die Grundstücksgrenze des zum Gebäude gehörenden Grundstückes ragt in die öffentliche Verkehrsfläche.

Als Verendungszweck wird durch Herrn VzBgm Kreutzer angedacht das Gebäude der Jugend zur Verfügung zu stellen oder es an einen Nahversorger zu vermieten.

Faschingsumzug in Katzelsdorf

Herr VzBgm Kreutzer berichtet über den am 2. März 2019 in Katzelsdorf stattfindenden Faschingsumzug und lädt alle Gemeinderäte herzlich ein.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 29. April 2019
genehmigt ~~abgeändert~~ ~~nicht genehmigt~~.

Die Bürgermeisterin:

Doris Kellner e.h.

.....

Gf.Gemeinderat:

Herwig Weilingner e.h.

.....

Schriftführer:

Christian Schmaus e.h.

.....

Gf.Gemeinderat:

Michael Turetschek e.h.

.....